



Brugg, 17. September 2022

## **Information an die Mitglieder zur Zukunft des Schweizerischen Kirchengesangsbundes**

Liebe Chor- und Einzelmitglieder

An der Diskussions- und Infoveranstaltung vom 3. Juni 2022 in Aarau informierte der Zentralvorstand über die bisherige Arbeit und die Ergebnisse der Umfrage bei den Mitgliedern. An der Juni-Veranstaltung diskutierten Vertreter der Mitgliedschöre und Einzelmitglieder über die Zukunft des Verbandes.

Deutlich wurde in den Gesprächen, dass der Kirchengesangsbund von einigen Chören nicht mehr als Chorverband benötigt wird. Diese Chöre freuen sich aber über das inhaltliche Angebot (Mitteilungsblatt mit Informationen rund ums kirchliche Singen, Singtage und Chorwochen).

Als Alternative für einen Chorverband ist da die Schweizerische Chorvereinigung (SCV) zu nennen (die Chöre sind da in Kantonalverbänden Mitglied), die als Verband ein grosses Angebot hat und u.a. auch Hilfe bei Rechtsfragen (Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Statuten etc.) bieten kann. Eine Fusion macht allerdings keinen Sinn, da die SCV anders aufgebaut ist – sinnvoll wäre sicher, dass der Kirchengesangsbund im Rahmen seiner Möglichkeiten auch da sich für die kirchlichen Inhalte einsetzen wird (da sind wir im Gespräch). Eine verstärkte Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Organisationen, die zu uns und unserer Arbeit im Kontext stehen (Liturgie- und Gesangbuchkonferenz, evangelisch-reformierte Kirche Schweiz etc.) pflegen wir weiter.

Die Stärke unserer Gemeinschaft ist das Singen im Gottesdienst, mit Ensembles und Chören Teil der Verkündigung Gottes zu sein. Auf diese Stärke möchten wir uns auch in Zukunft fokussieren und die entsprechenden Angebote weiterentwickeln und so zusammen mit unseren Mitgliedern, ob Chor, Einzelmitglied oder auch Organisation in die Zukunft zu schreiten.

Aus den genannten Ergebnissen wird der Zentralvorstand Anpassungen und Änderungen (Statuten, Mitgliedschaft und Mitgliederbeiträge) auf die Abgeordnetenversammlung vom 22. April 2023 ausarbeiten und der Versammlung dann entsprechende Anträge vorlegen.

Mit gesanglichen Grüssen

Markus J. Frey  
Zentralvorstand Schweizerischer Kirchengesangsbund